

# Integration von my-PV in evon Smart Home

## 1. Voreinstellungen am Gerät

Um ein my-PV Gerät in evon Smart Home einbinden zu können, ist die Einstellung des Gerätes anhand der Dokumentation von my-PV auf „Modbus TCP“ vorzunehmen. Zudem sollte die IP-Adresse des Gerätes auf eine freie statische IP-Adresse gesetzt werden.

### Control Settings / Steuerungs-Einstellungen

Control Type: / Ansteuerungs-Typ:

Modbus TCP ▼

### IP Settings / IP Einstellungen

MAC Address: / MAC Adresse:	98-6D-35-C0-06-12			
Current IP Address: / aktuelle IP Adresse:	172.23.3.54			
Current Subnet Mask: / aktuelle Subnetz Maske:	255.255.0.0			
Current Gateway: / aktuelles Gateway:	172.23.0.254			
<small>Use static IP only if you are familiar with network administration.                  Statische IP Adressen nur verwenden, wenn Sie mit Netzwerk-Administration vertraut sind.</small>				
	<input type="radio"/> DHCP <input checked="" type="radio"/> Static IP / statische IP			
IP Address: / IP Adresse:	172	23	3	54
Subnet Mask: / Subnetz Maske:	255	255	0	0
Gateway:	172	23	0	254
DNS Server:	172	20	0	54

## 2. Integration in evon Smart Home

Ein neues Gerät kann unter „Alle Apps“ – „My Pv“ hinzugefügt werden. Mittels Klick auf „Gerät hinzufügen“ wird ein Wizard zur Einbindung eines neuen my-PV Gerätes geöffnet.



Gerät hinzufügen

Durch Klick auf „Weiter“ werden die nächsten Schritte der Integration geladen. Es besteht jederzeit die Möglichkeit mittels „Abbrechen“ die Integration abzubrechen.

### Neues my-PV Gerät hinzufügen

Die my-PV Geräte AC-ELWA und AC-THOR ermöglichen Ihnen mit evonHOME Ihre überschüssig erzeugte Energie (z.B.: aus einem Photovoltaik-System) für die Warmwassererzeugung zu nutzen. In wenigen Schritten können Sie nun Ihr Gerät zum Betrieb mit evonHOME konfigurieren.

ABBRECHEN WEITER

Im ersten Schritt ist es notwendig, das my-PV Gerät so zu konfigurieren, dass es für eine evon Smart Home Integration bereit ist (siehe Punkt 1).

### Gerät konfigurieren

1 — 2 — 3 — 4 — 5 — 6

Um eine Verbindung zum Gerät herstellen zu können, muss Ihr neues Gerät konfiguriert werden. Die aktuelle IP-Adresse Ihres Gerätes finden Sie am Display Ihres AC-Thors oder mithilfe der Scanner Software von my-PV. Navigieren Sie anschließend auf die Webseite des Gerätes und stelle sicher, dass Modbus-TCP als Ansteuerungstyp in den Einstellungen gewählt ist. Die Gerätedokumentationen von my-PV finden Sie [hier](#).

ABBRECHEN WEITER

Im nächsten Schritt ist die Eingabe der Geräte IP-Adresse erforderlich.

### Verbindung herstellen

1 — 2 — 3 — 4 — 5 — 6

Geben Sie nun die IP-Adresse Ihres konfigurierten Gerätes ein. Stellen Sie sicher, dass unter den Geräteeinstellungen die IP-Adresse als statische IP-Adresse vergeben wurde.

IP Adresse:  
172.23.3.54

ABBRECHEN WEITER

Im Regelfall wird der Typ des Gerätes automatisch erkannt und der Schritt 3 übersprungen. Sollte dies jedoch nicht der Fall sein, muss der Typ manuell ausgewählt werden.

**Gerät auswählen**

1 — 
 2 — 
 3 — 
 4 — 
 5 — 
 6

Wählen Sie nun den Typ Ihres Gerätes, welches Sie hinzufügen möchten aus. Sie können den Typ am Gehäuse Ihres Gerätes ablesen.

**Gerät auswählen**

AC-THOR

AC-ELWA

ABBRECHEN WEITER

In Schritt 4 muss der Name und die Örtlichkeit vergeben werden. Dieser kann jederzeit verändert werden.

**Name vergeben**

1 — 
 2 — 
 3 — 
 4 — 
 5 — 
 6

Vergeben Sie nun einen Namen für Ihr Gerät. Dies kann zum Beispiel der Name des Warmwasserspeichers sein z.B.: „Heizstab Bufferspeicher“.

**Name vergeben:**

Name:

Bereich:

ABBRECHEN WEITER

Als nächstes muss die Quelle der externen Leistungsvorgabe ausgewählt werden. Dies gibt die Soll-Heizleistung des my-PV Gerätes vor. Im abgebildeten Beispiel wird der vom des Smart Meter gemessene Leistungsüberschuss, der in das Stromnetz eingespeist wird, verwendet.

### Leistungsvorgabe wählen

1 — 2 — 3 — 4 — **5** — 6

Definieren Sie nun wie die Vorgabe der Leistung für Ihr Gerät erfolgen soll. Als Leistungsvorgabe wird häufig der aktuelle Überschuss an Leistung der Photovoltaik Anlage verwendet. Dadurch wird die überschüssige Leistung nicht mehr ins Netz eingespeist, sondern für Ihre Warmwasserbereitung verwendet.

Externe Leistungsvorgabe:  
Keine Leistungsvorgabe ausgewählt

auswählen

Modus auswählen  
PV Überschussregelung

ABBRECHEN

Abschließend kann die Leistungsvorgabe konfiguriert werden. Dies ist insbesondere dann interessant, wenn mehrere my-PV Geräte verwendet werden.

### Leistungsvorgabe konfigurieren

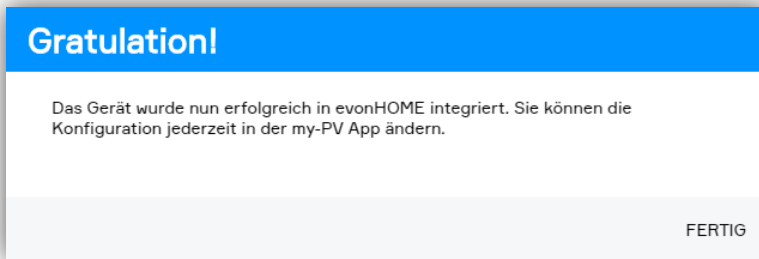
1 — 2 — 3 — 4 — 5 — **6**

Im letzten Schritt wurde die Leistungsvorgabe erfolgreich verknüpft. Sie können nun erweiterte Einstellungen definieren.

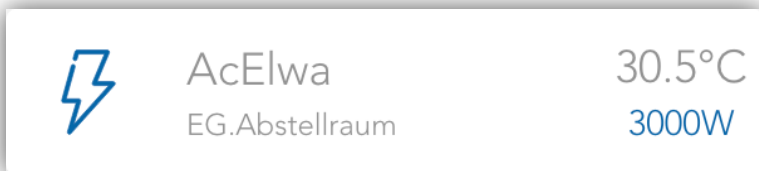
Maximalleistung: 3000W  
Maximal verwendete Leistung für die thermische Speicherung.

ABBRECHEN FERTIG

Im letzten Schritt wird bestätigt, dass das Gerät erfolgreich integriert wurde.



Ist die Konfiguration abgeschlossen, erscheint das neue Gerät in der Übersicht von evon Smart Home. Am Object Panel wird die aktuell gemessene Temperatur sowie die aktuell verwendete Leistung angezeigt. Ein rotes "X" signalisiert ein Verbindungsverlust zum Gerät. In diesem Fall sollte die Netzwerkverbindung überprüft werden.



Das Parameterpanel erlaubt dir jederzeit die Konfiguration zu prüfen und zu adaptieren. Hier kann die Leistungsvorgabe geändert werden oder deren Parameter eingestellt werden. Bei my-PV Geräten ohne Drehknopf zur Einstellung der Abschalttemperatur kann diese im Parameter Panel eingestellt werden.



Am Operatorpanel werden Ihnen der aktuelle Status und die wichtigsten Informationen des Gerätes dargestellt.

Durch Aktivierung von "Manuelle Steuerung" wird die externe Leistungsvorgabe gesperrt. Die Leistung kann dann mithilfe des erscheinenden Sliders festgelegt werden.

Ist im my-PV Gerät der Sicherstellungsmodus aktiviert, wird ein Button "Sicherstellung einmalig starten" sichtbar. Durch Klick auf diesen Button wird die Sicherstellung am Gerät gestartet und bleibt bis zur Erreichung der Zieltemperatur aktiv.

